



Fragebogen – Bewegungsstörungen

| | | |
|------------|-------|------------------|
| Name: | Alter | Schule / Klasse: |
| Vorname: | | |
| Anschrift: | | |

Vorbemerkungen

KopfgelenkInduzierte **S**ymmetrie**S**törung – **KISS** –

ist eine frühkindliche, sogenannte, Blockierung der Wirbelsäule im Säuglings- und Kleinkindalter. Sie hindert an einer normalen Entwicklung des Kindes und schränkt oft das Wohlbefinden gravierend ein.

KopfgelenkInduzierte **D**ysgnosie und **D**yspraxie – **KIDD** –

werden verschiedene Folgeerscheinungen ab dem Vorschulalter genannt, die aus einer unbehandelten KISS – Problematik entstehen.

| Kreuzen Sie das Zutreffende an. | JA | NEIN |
|--|-----------|-------------|
| Gab es Komplikationen bei der Geburt? (z.B. Beckenend- oder Querlage, Kaiserschnitt, Zangen- oder Saugglockenentbindung) | | |
| Kam die Geburt trotz massiver Presswehen nicht voran? Gab es einen Geburtsstillstand? | | |
| Bevorzugte Ihr Kind eine Seite beim Tragen oder konnten Sie es nur an einer Seite stillen? | | |
| Lag Ihr Kind auffällig seitlich zum „C“ gebogen oder mit stark durchgedrücktem, überstrecktem Rücken im Bettchen? (Fotos anschauen!) | | |
| Wollte Ihr Kind immer nur auf einer bevorzugten Seite liegen? Hat / hatte Ihr Kind ein abstehendes Ohr, einen deutlich abgeplatteten Hinterkopf und an einer Stelle Haarabrieb? | | |
| Wollte Ihr Kind nicht oder ungern auf dem Bauch liegen und konnte es das Köpfchen nicht ausdauernd heben? | | |
| Hatte Ihr Kind 3-Monats-Koliken? Hatte oder hat Ihr Kind Ein- und Durchschlafstörungen? Schreit oder schrie Ihr Kind ohne für Sie ersichtlichen Grund und ließ sich kaum beruhigen? | | |
| Ist Ihr Kind nicht gekrabbelt oder ist es statt dessen lieber auf dem Po gerutscht? | | |



Netzwerk Meilensteine e.V.

Christina Spannaus

99510 Apolda – Markt 14 – Telefon 03644 / 551930

e-mail :

Internet :

| | | |
|---|--|--|
| Hält Ihr Kind auf alten Babyfotos (Baby sitzt oder ist auf dem Arm) den Kopf immer zur gleichen Seite geneigt? | | |
| Ist Ihr Kind ungeschickt? Gab / gibt es häufig Stürze und Stolpern oder Gangauffälligkeiten? | | |
| Hat / hatte Ihr Kind fast immer einen offenen Mund und sabbert / sabberte viel (auch mit 3 – 5 Jahren noch)? | | |
| Hat / hatte Ihr Kind Sprach- oder Artikulationsprobleme? | | |
| Ist oder war Ihr Kind am Kopf oder Nackenbereich empfindlich (z.B. beim Lätzchen umbinden oder stören Etiketten der Bekleidung im Nacken)? | | |
| Hat / hatte Ihr Kind feinmotorische Probleme? Wollte / will es nicht gern malen / basteln, Knöpfe und Verschlüsse zumachen oder sich selbst an- und ausziehen? | | |
| Sitzt Ihr Kind ungern am Tisch oder legt es sich zum Spielen / Hausaufgaben machen lieber mit dem Bauch auf den Fußboden? | | |
| Klagt Ihr Kind häufig über Kopfschmerzen? | | |
| Hatte / hat Ihr Kind Angst vor Höhe (z.B. Klettergerüst, auf Ihrem Arm eine Treppe herunter gehen)? | | |
| Ist Ihrem Kind das Dreirad- oder Fahrrad fahren schwer gefallen? Hat / hatte Ihr Kind Schwierigkeiten, Schwimmen zu lernen? | | |
| Hat Ihr Kind Konzentrationsprobleme, träumt es oder hat es ständig den Drang, sich zu bewegen? | | |
| Ist Ihr Kind beim Schreiben oder Lesen schnell ermüdet, wird das Schriftbild nach 2 – 3 Zeilen deutlich schlechter und will Ihr Kind dann den Kopf aufstützen oder auf den Tisch legen? | | |

Wenn Sie ein oder zwei Fragen mit „JA“ beantwortet haben, wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder eine Beratungsstelle, um in einer persönlichen Beratung nähere Informationen zu erhalten.

Hinweis:

Die Fragen sind bewusst in dieser ausgewählt kurzen Variante formuliert worden. Sie stellen nur eine Orientierungshilfe für die weitere Beratung dar. Die Beantwortung der Fragen ist keine Diagnose.

Für Diagnosezwecke müssen sich Betroffene an eine Beratungsstelle wenden.